

Liebe Pfarrgemeinde!

Wir sind als Getaufte zur Gemeinschaft in der Kirche gerufen. Wir stehen mittendrin in dieser Gemeinschaft, wir haben ein Gegenüber und unseren Nächsten. Wir sind also nicht „nur dabei“, sondern „mittendrin“ und auferufen an dieser lebendigen Kirche mitzuwirken.

Für die nächsten 5 Jahre wird am 20. März 2022 ein neuer Pfarrgemeinderat gewählt. Der PGR ist ein wichtiges Gremium der Pfarre, ein lebendiger Ort dieses Mittendrin, ein Ort der Beratung, der Zusammenarbeit und der Weichenstellung. Jeder und jede bringt sich mit der eigenen Persönlichkeit und den eigenen Talenten ein.

„Dankbarkeit ist das Gedächtnis des Herzens“

Wir blicken voll Dankbarkeit auf die letzte Periode des Pfarrgemeinderates. Trotz der schwierigen letzten beiden Jahre durch Covid – die vielen wechselnden Beschränkungen und Eingriffe – hat es der PGR geschafft, vor allem auf dem Gebiet der Kommunikation und des liturgischen Angebotes eine hervorragende Situation zu schaffen. Durch die Infos auf der Pfarrhomepage und dem Newsletter ist es gelungen, ein weites Netz zu spannen. Durch die Aktivitäten in den verschiedenen Ausschüssen, z.B. des Pfarrcaritaskindergartens und der Krabbelstube, der Bücherei, des Kinderliturgiekreises, der Kirchenmusik usw. konnten wir uns als lebendige Pfarre verstehen. **Herzlichen Dank dem PGR der Periode 2018 bis 2022!** Bei einem Dankgottesdienst werden wir diesen Dank später entsprechend zum Ausdruck bringen.

Nicht mehr alle Mitglieder des Pfarrgemeinderates stehen für die kommende Periode zur Verfügung. Mit dem Ersuchen an die Pfarrbevölkerung uns Namen für den neuen PGR zu nennen, konnten wir aus den über 40 Vorschlägen 7 Kandidatinnen und Kandidaten gewinnen, sodass wir



WEIL UNS GEMEINSCHAFT STÄRKT

Gestalte Kirche
vor Ort.



20. März 2022

mittendrin
Pfarrgemeinderatswahl

einen Stimmzettel mit 20 Personen zur Wahl anbieten können. Wir danken jetzt schon allen, die kandidieren und somit an der Umsetzung des Leitgedankens „mittendrin“ mitwirken werden.

Als besondere Aufgaben und Ziele sehen wir neben den laufend erforderlichen vor allem eine Stärkung des pastoralen Angebotes, besonders der Kinderpastorale, der zeitgemäßen Anpassung des liturgischen Angebotes, eine größere Vielfalt des Angebotes für Gemeinschaft und der Caritas. Es wird uns hier vor Ort um eine offenere, tiefere Kirche gehen, die Neues nicht nur zulässt, sondern vom PRG gewünscht und erhofft wird.

Vor allem wollen wir eines darstellen: Gottes Liebe ist in uns. Das wollen wir auch zeigen und leben. Jede und jeder ist der Pfarre wichtig. Es geht uns nicht nur um Toleranz, sondern um ein liebevolles Miteinander.

Jammern wir nicht nur über das viele Böse, sondern zeigen wir: Wir brauchen uns gegenseitig – für eine lebendige, tragende und liebende Kirche von morgen.

Prambachkirchner

Pfarrblatt

Bereits feststehende Mitglieder des PGR:

Amtliche Mitglieder:

- Pfarrmoderator: Dr. Paulinus Anaedu
- Kooperator: Mag. Paul Arasu Selvanathan
- Pastoralassistent: Mag. René Koppenberger-Drenik
- Mandatsnehmer: Prof. Helmut Lang

Delegierte Mitglieder:

- Obmann/frau des Finanzausschusses: Wird nach der Wahl bestellt
- Vertreterin der Kath. Frauenbewegung: Brigitte Kreksamer-Karrer
- Vertreterin des Kindergartens: Linda Scharinger

Kooptierte (berufene) Mitglieder:

- Bernadette Faltyn



Amesberger Maria
geb. 1958
Gföllnerwald
Pensionistin



Berndorfer Franz
geb. 1960
Weidenweg
Einkaufsleiter



Burner Alexandra
geb. 1982
Uttenthal
Vertragsbedienstete



Domberger Veronika
Mag.a, geb. 1964
Dachsberg
Angestellte



Eder-Neißl Andrea
geb. 1973
Untergallsbach
Beamtin



Edinger Anita
geb. 1972
Weidenweg
Buchhalterin



Eschlböck-Kumschier
Alexander, Mag.
geb. 1982, Hauptstraße
kaufmännisch Angestellter



Eschlböck Anita
geb. 1964
Untereschlbach
Landwirtin

PGR-Wahl 2022 *Kandidatinnen und Kandidaten*



Eschlböck Reinhard,
Ing., geb. 1987
Bergstraße
technischer Leiter



Ganser Notburga
geb. 1975
Hochstraße
DGKS



Hehenberger Wilhelm
geb. 1960
Gföllnerwald
Kraftfahrer



Höflinger Herbert
geb. 1963
Schulstraße
Selbstständiger



Humer Maria
geb. 1967
Prattsdorf
Landwirtin



Leisch-Reinthal Julia
Mag.a, geb. 1981
Sallmannsberg
Landwirtin



Ramerstorfer Leopold
Mag., geb. 1969
Oberfreundorf
LMS-Lehrer



Reinthal Roswitha
geb. 1976
Dachsberg
Großhandelskauffrau



Stichelberger Birgit
MSc, geb. 1989
Birihub
IT-Projektmanagerin



Straßer Gerhard
geb. 1975, Uttenthal
Fachsozialbetreuer/
Altenarbeit



Voraberger Katharina
geb. 1988
Großsteingrub
Kinderkrankenschwester



Ziegler Claudia, Mag.a
geb. 1979
Mairing
Angestellte

Wer darf wählen?

Wahlberechtigt sind alle KatholikInnen, die vor dem 1. Jänner 2022 das 16. Lebensjahr vollendet haben (also bis einschließlich Jahrgang 2005) und in der Pfarre wohnen.

Wer kann gewählt werden?

Die 20 Kandidatinnen und Kandidaten, die sich zu einer Mitarbeit im PGR in den nächsten 5 Jahren bereit erklärt haben, wurden auf den vorherigen Seiten in alphabetischer Reihenfolge vorgestellt. Von ihnen kommen 13 Personen mit den meisten Stimmen in den PGR und bilden mit den bereits feststehenden Mitgliedern (siehe Kasten, Seite 2) den Pfarrgemeinderat.

Die übrigen Gewählten Mitglieder gelten als Ersatzmitglieder. Sie rücken beim vorzeitigen Ausscheiden eines Mitgliedes in der Reihenfolge der für sie abgegebenen Stimmen nach

Wie wird gewählt?

Jeder Wahlberechtigte in unserem Pfarrgebiet hat einen Brief mit einem Stimmzettel zugesandt bekommen. Auf diesem Stimmzettel können jetzt höchstens 13 KandidatInnen angekreuzt werden. Dieser Stimmzettel danach 2x auf A6-Größe falten und in das neutrale (ohne Aufdruck) Kuvert stecken. Dieses neutrale Kuvert dann in das an die Pfarre adressierte Kuvert (bisschen größer) einpacken. Dieses ist mit dem Empfänger

Pfarre schon adressiert und als Absender steht der Wahlberechtigte.

Abgabe des Stimmzettels

Dieses Kuvert per Post zur Pfarre oder direkt in den Briefkasten der Pfarre jederzeit vor Sonntag, 20. März, 11:00 Uhr einwerfen, bzw. zu folgenden Zeiten abgeben:

Samstag, 19. März von 18:45 bis 20:00 Uhr in der Pfarrkirche Prambachkirchen oder

Sonntag, 20. März von 07:45 bis 09:00 Uhr in der Kapelle in Dachsberg oder

Sonntag, 20. März von 08:30 bis 10:00 Uhr in der Pfarrkirche Prambachkirchen oder **bis 11:00 Uhr – Wahlschluss in der Pfarrkanzlei**

Wahlkommission / Wahlgeheimnis

Durch das äußere Kuvert mit dem Absender des Wahlberechtigten kann das Wählerregister geprüft werden und durch das neutrale innere Kuvert wird das Wahlgeheimnis gewahrt.

Die Wahlkommission registriert die eingelangten Kuverts in der Liste der Wahlberechtigten und öffnet das größere Kuvert. Sie entnimmt das neutrale Kuvert mit dem Stimmzettel und gibt es zu den anderen Wahlkuverts in die Urne. Alle Stimmen werden dann gemeinsam ausgezählt. Damit bleibt das Briefgeheimnis gewahrt.



PGR-Wahl 20. März 2022

mittendrin
Pfarrgemeinderat

Wert denken

Kurz und knapp zusammengefasst

1. 13 Kreuzchen auf dem Stimmzettel
2. In das neutrale Kuvert
3. In das Kuvert mit Empfänger Pfarre
4. Postkasten Pfarre (oder andere Abgabe siehe Abgabe Stimmzettel)

